

Datum 19. März 2020

Ansprechpartner Gremium Telefon Mobil E-Mail Hans-Joachim Woitzik
Fraktion Dormagen
02137 - 79 61 022
0172 - 95 23 130
zentrum-fraktion
@stadtrat-dormagen.de

An den Bürgermeister der Stadt Dormagen Herr Erik Lierenfeld Paul-Wierich-Platz 2 41539 Dormagen

Anfrage: Rückschnitt der Bepflanzung in Nievenheim Am Damschenpfad

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir sind von den Anwohnern in Nievenheim rund um den Spielplatz "Am Damschenpfad" auf ein Problem angesprochen worden. Seit drei Jahren würden die Bepflanzungen rund um den Spielplatz auf einer Länge von 50m rigoros zurückgeschnitten.

Wie mir die Anwohner bei einem Ortstermin mitgeteilt haben, gab es wiederholt Begehungen mit den Technischen Betrieben Dormagen. Trotz entsprechender Zusagen, keine so drastischen Rückschnittmaßnahmen mehr durchzuführen, wurden erneut Mitte Januar massive Maßnahmen durchgeführt, obwohl bisher kaum Grün nachgewachsen war.

Die Nievenheimer berichten frustriert, dass aus einer grünen Oase mittlerweile eine Bepflanzungswüste geworden sei und es seitdem dort keine Singvögel mehr gebe. Zudem sei

Zentrum, Fraktion Dormagen

Am alten Bach 18 41470 Neuss Tel. 02137 - 79 61 022 Fax 02137 - 79 61 021

Mail: zentrum-fraktion@stadtrat-dormagen.de Web: www.zentrumspartei-dormagen.de

Commerzbank Düsseldorf BLZ 300 800 00 KTO 0131812300

IBAN DE 94300800000131812300 BIC DRESDEFF300 ihnen mehrfach in den letzten Jahren versprochen worden, dass eine Wiederbepflanzung von abgeholzten Bäumen vorgenommen werde. Dies ist bis heute nicht passiert, es wurde nicht wieder aufgeforstet. Im Anhang finden Sie Fotos, die die Änderungen dokumentieren.

Die Anwohner haben sich umgehend im Januar 2020 erneut an die Technische Betriebe gewendet. Nach ihrer Aussage haben sie allerdings bis heute keinerlei Antwort erhalten.

Wir bitten Sie daher, uns diesbezüglich folgende Fragen zu beantworten:

- 1. Warum wurde entgegen der Zusagen gegenüber den Anwohnern erneut ein solch massiver Rückschnitt vorgenommen?
- Warum wurde die Beschwerde (offenbar) bis heute nicht beantwortet?(externe Kommunikation)
- 3. Wie stellt die Stadt sicher, dass künftig solche Fehler nicht mehr vorkommen? (interne Kommunikation)
- 4. Bis wann werden die Stellen wiederbepflanzt, an denen in den letzten Jahren Bäume entfernt wurden, so wie es den Anwohnern mehrfach versprochen wurde?

Mit herzlichen Grüßen

Hans-Joachim Woitzik Fraktionsvorsitzender



Anhang: Fotos zum Situationsvergleich

12. Mai 2017







22. März 2019











13. März 2020









